

Der Geflügelzuchtverein Straßkirchen und Umgebung e.V.

begrüßt

seine Mitglieder, Freunde und Gönner

zur

Jubiläumslokalschau

anlässlich des

40-jährigen Bestehens

mit dem Dank

**für die jahrzehntelange Verbundenheit mit dem
Verein.**

**Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder,
besonders denen der vergangenen 10 Jahre:**



- 2000: Heinz Mauerer, Erwin Dietl
- 2001: Rudolf Greil, Xaver Weinzierl
- 2002: Josef Maurer, Xaver Mühlbauer
- 2003: Josef Bugl, Alfons Weber, Walter Schurr, Josef Kattenbeck
- 2004: Johann Gritsch, Johann Schedlbauer
- 2005: Max Saller, Erich Sagstetter, Ludwig Stadler, Hans Simmel,
Maria Schreiner, Ludwig Plendl
- 2006: Alois Urban, Rudolf Dengler, Helmut Sokol, Ludwig Hausladen
- 2007: Rupert Weber
- 2008: Konrad Biendl, Josef Monat
- 2009: Rudolf Pitzlbacher, Alfons Weninger, Manfred Engl,
Xaver Danner
- 2010: Josef Gütthuber, Georg Ramsauer, Josef Limbrunner,
Heinrich Ring sen.



1.Vors. Franz Hiergeist



Ehrenvors. Josef Wolf



2.Vors. Hermann Hacker



1.Kassier Alfons Trimpl



Ring-,Hallen-,Brutmeister Georg Vilsmeier



1.Schriftführer Werner Ulbrich



2.Kassier Thomas Betzinger



Zuchtwart Geflügel Richard Schreiner



2.Schriftführer Reinhard Kaiser



1.Jugendleiter Josef Häusler



Zuchtwart Tauben Christian Wanninger



2.Jugendleiter Josef Brunner j.



Beisitzer Josef Hiergeist



Johann Hirtreiter



Johann Sagstetter

E
R
W
E
I
T
E
R
T
E
V
O
R
S
T
A
N
D
S
C
H
A
F
T
2
0
1
0

1970 – 2010 = 40 Jahre Geflügelzuchtverein und Umgebung e.V.



Ein noch nicht gerade imposantes Alter in einer Organisation, in der etliche Vereine schon das 125-jährige gefeiert haben! Aber, das darf man an dieser Stelle schon feststellen, diese 40 Jahre waren geprägt von großen Aktivitäten und Erfolgen, die in unserer Chronik, unserem gzv-aktuell und auch hier ausführlich dargestellt sind. Daher ist es für uns eine Herzensangelegenheit, dieses (kleine) Jubiläumsjahr würdig zu begehen.

Genau am Gründungstag, dem 16. Januar, fand eine Vorstandssitzung statt, der Jahreshauptversammlung am 20. Februar ging ein Gedenkgottesdienst für unsere verstorbenen Mitglieder sowie die Segnung unserer Jubiläumsbänder voraus. Landtagsabgeordneter Josef Zellmeier hat uns am 25. März zu einer Besichtigung des Bayerischen Landtages und der Staatskanzlei eingeladen, die Strassertaubenzüchter waren bei uns zu Gast zu ihrer Jungtierbesprechung und zu ihrer ersten Europaschau.

Da dieser großen Schau unsere Lokalschau nicht angeschlossen werden konnte, sich aber alle einig waren, dass im Jubiläumsjahr auf alle Fälle eine Lokalschau stattfinden sollte, wurde diese auf Anfang Januar festgelegt, um nicht mit anderen Ausstellungen zu kollidieren. Wenn auch einige wegen des doch ungewöhnlichen Termins skeptisch waren, so kann heute festgestellt werden, dass dies die richtige Entscheidung gewesen ist, denn wo findet man eine Lokalschau mit einer so imposanten Meldezahl, die sich gar mit mancher Kreisschau messen kann. Hier kann man die Aktivität unserer Mitglieder erkennen und wir alle dürfen stolz sein auf unsere Jubiläumsschau zum 40-jährigen!

Besonders hat uns gefreut, dass sich der SV der Pfautaubenzüchter mit seiner Hauptsonderschau und der noch junge SV der Seldschukenzüchter mit einer Sonderschau angeschlossen haben. Wir begrüßen die Aussteller dieser schönen Taubenrassen bei uns auf's Herzlichste und glauben sagen zu dürfen, dass sie bei uns beste Voraussetzungen für die Präsentation ihrer schönen Tauben haben.

Mit dieser Jubiläumsschau geht unser Jubiläumsjahr zu Ende und wir stehen vor einem neuen Jahrzehnt Vereinszukunft. Wir danken all unseren Mitgliedern, die irgendwie und irgendwo für den Verein tätig waren und so zum Erfolg beigetragen haben.

Wir hoffen auf eine gute Zeit im kommenden Jahrzehnt und wünschen uns allen den inneren Zusammenhalt zum Wohle unseres Vereins.

Franz Hiergeist

1.Vorsitzender

Hermann Hacker

2.Vorsitzender

Grußwort des Schirmherrn Bürgermeister Eduard Grotz



Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Freunde der Geflügelzucht,

ich gratuliere dem Geflügelzuchtverein Straßkirchen und Umgebung zu seinem Jubiläum recht herzlich.

40 Jahre ist es nun her, dass sich Freunde der Geflügelzucht aus Straßkirchen und Umgebung zusammenfanden, um einen Geflügelzüchterverein zu gründen. Sie wollten ihr Wissen und ihre Erfahrungen bündeln, sie wollten gemeinsam züchterische Erfolge erreichen, sie wollten ihre Interessen nach außen vertreten. Das lag voll im Trend der damaligen Zeit und so hatte der junge Verein rasch großen Zulauf.

Der Bezug zu Tieren, das Faible fürs Federvieh stand und steht stets im Vordergrund. Immerhin sind Tiere, sind Tauben, Hühner, Enten und Gänse Wegbegleiter des Menschen von alters her.

In unserer technisierten, der Natur entfremdeten Welt schätzen es viele Menschen, wieder in direkten Kontakt mit Tieren zu kommen. Sie lassen sich gern darauf ein, ihre Tiere durch den natürlichen Jahresverlauf zu begleiten; sie mögen es, sie zu beobachten und dadurch neue Erfahrungen und Erkenntnisse zu gewinnen. Und sie setzen ihren Ehrgeiz darein, dass ihr Federvieh sich optimal entwickeln kann. Viele sehen es zudem als ihre Aufgabe an, für eine artgerechte Tierhaltung zu sorgen und zu werben.

Und nicht zuletzt wollen die Züchterinnen und Züchter durch ihr Handeln dazu beitragen, die Vielfalt der Geflügelrassen und damit die Vielfalt der Natur zu erhalten.

Höhepunkt im Zuchtjahr sind natürlich die Jahresschauen. Wie gut Ihre Mitglieder da oft abgeschnitten haben, das zeigen die vielen Preise und Urkunden, die sie errungen haben. Solche Erfolge kommen nicht von ungefähr, sie sind das Ergebnis von viel Wissen und Fingerspitzengefühl.

Hier Erfahrungen und Tipps auszutauschen ist wohl unabdingbar. Sie haben in Ihrem Verein ein Forum gefunden, um neue Erkenntnisse zu diskutieren, Erfahrungen zu vergleichen und ihr Wissen zu vertiefen. Sie haben in Ihrem Verein ein Forum gefunden, um sich gemeinsam auf die Jahresschauen vorzubereiten, aber auch, um gemeinsam Freizeit zu gestalten. Vereinsleben besteht schließlich nicht nur aus Qualitätsnoten und Organisation, sondern auch aus Geselligkeit und gemeinsamen Unternehmungen.

Ein ganz besonderes Anliegen ist es Ihnen – was ich zur Nachahmung nur begrüßen kann –, junge Menschen an den Umgang mit Tieren und an den Tierschutz heranzuführen. Schließlich sind Tauben, Hühner, Enten und Gänse den Heranwachsenden längst nicht mehr so vertraut wie einst. Täglich mit Tieren umzugehen ist bestens geeignet, eine Beziehung zur Natur aufzubauen und Umweltbewusstsein zu entwickeln.

Denn der Umgang mit Tieren macht gelassen, wie Tierhalter immer wieder betonen. Und er gewährt viele neue Einblicke und Erkenntnisse.

Ich wünsche allen Freunden der Geflügelzucht weiterhin viel Freude an der täglichen Begegnung mit Taube, Huhn oder Ente, Gans oder Pute sowie auch in Zukunft viele Erfolge.

Eduard Grotz

Bürgermeister

Grußwort des Ehrenschirmherrn und Ehrenvorsitzenden Josef Wolf



Wenn der im Jahre 1970 im Gasthaus Zur Post ins Leben gerufene Geflügelzuchtverein Straßkirchen heuer auf 40 Jahre Geschichte zurückblicken kann, ist es mir eine besondere Freude, feststellen zu können, dass diese 40 Jahre äußerst erfolgreich waren.

Sie waren stets geprägt von einem inneren Zusammenhalt der Vorstands- und Vereinsmitglieder. Nur hierdurch konnten die vielen, vielen Veranstaltungen und Ausstellungen immer bestens gemeistert werden.

Mit unserer Gäubodenhalle hat sich der Verein die Möglichkeit geschaffen, Ausstellungen auf Kreis-, Bezirks- und sogar Bundesebene auszurichten. Dies ist der guten Zusammenarbeit mit der Gemeinde und dem Eisstockclub Straßkirchen zu verdanken.

Wenn auch die Zeiten nicht leichter werden, man denke nur an die vielerlei Auflagen und Bestimmungen, die auch uns Geflügelzüchter treffen oder an die sich stetig verändernden Lebensverhältnisse und –vorstellungen, so bin ich dennoch überzeugt, dass der Verein und seine Mitglieder weiterhin die Vereinsziele und –zwecke erfolgreich verwirklichen werden.

Ich wünsche den Verantwortlichen weiterhin eine glückliche Hand in der Vereinsführung, allen Mitgliedern viel Freude im Verein und mit ihren Tieren sowie den Ausstellern auch künftig viel Erfolg.

Josef Wolf

Ehrenvorsitzender

Grußwort des Landtagsabgeordneten Josef Zellmeier zum 40-jährigen Jubiläum des Geflügelzuchtvereins Straßkirchen



Liebe Geflügelzüchter,

das Rassegeflügel und seine Zucht sind seit langer Zeit ein wichtiger Bestandteil der Menschen in unserer Heimat. Karl der Große hat bereits im Jahre 800 im Deutschen Reich per Gesetz die Geflügelzucht bei den Bauern verbreitet. Bis heute finden viele Gefallen am Hegen und Pflegen von allerlei Geflügel.

Ich freue mich daher, dass der Geflügelzuchtverein Straßkirchen diese Tradition weiterhin so hoch hält und gratuliere Euch recht herzlich zum 40-jährigen Jubiläum. Der Verein hat seit seiner Gründung vor vier Jahrzehnten Großartiges geleistet. Ich denke dabei unter anderem an die Errichtung der Gäubodenhalle zusammen mit der Gemeinde und dem Eisstockclub. Liebe Mitglieder, ihr habt den Verein gedeihen und aufblühen lassen, was unter anderem die vielen Auszeichnungen und Preise bei Meisterschaften auf sämtlichen Ebenen zeigen.

Die Leidenschaft, die ihr an den Tag legt, verdient Anerkennung und großes Lob. Gerade im Hinblick darauf, dass viele Vereine mit Mitgliederschwund zu kämpfen haben, ist dies keine Selbstverständlichkeit. Ich möchte auch Eure gute Jugendarbeit hervorheben, denn in einer technisierten Zeit wie der heutigen schafft ihr es trotz aller Schwierigkeiten, der Jugend Natur und Kreatur nahe zu bringen.

Ich wünsche dem Geflügelzuchtverein deshalb noch viele weitere erfolgreiche Jahre und allen viel Spaß an der Geflügelzucht!

Josef Zellmeier

Landtagsabgeordneter

Grußwort des Landrats Alfred Reisinger



Der Geflügelzuchtverein Straßkirchen und Umgebung e.V. kann auf eine mittlerweile 40-jährige Geschichte zurückblicken. Zu diesem Jubiläum von Seiten des Landkreises Straubing-Bogen und persönlich herzlichen Glückwunsch!

Der Verein, seine Verantwortlichen und Mitglieder dürfen zu Recht stolz sein auf das, was in den vergangenen vier Jahrzehnten erreicht und geschaffen wurde und darauf, wie sich der Verein heute präsentiert.

Mit weit über 200 Mitgliedern und einer sehr rührigen Jugendgruppe zählt er in der Region zu den stärksten Vereinen seiner Art und vor allem auch zu den aktivsten und erfolgreichsten. Nicht nur auf regionaler, sondern auch auf bayerischer oder nationaler Ebene erreichten die Straßkirchener Tauben- und Geflügelzüchter eine Vielzahl von Preisen und Auszeichnungen.

Darin spiegelt sich der Einsatz der einzelnen Mitglieder wider und die Begeisterung für ihr Hobby. Mit der schönen Gäubodenhalle, die der Verein mit enormer Eigenleistung erstellte, bestehen zudem ausgezeichnete räumliche Bedingungen.

Die Ausrichtung zahlreicher überregionaler Schauen, auf Bayern- und Bundesebene oder erst vor kurzem die Abhaltung einer Europaschau, sehe ich als Beleg für den guten Ruf, den der Geflügelzuchtverein Straßkirchen und Umgebung e.V. allseits genießt.

Anerkennung und Dank sage ich allen, die an verantwortlicher Stelle mit großem Engagement das Geschehen und die positive Entwicklung des Vereins prägten und prägen, stellvertretend darf ich hierbei den 1. Vorsitzenden Herrn Franz Hiergeist und den Ehrenvorsitzenden Herrn Josef Wolf nennen. Respekt gebührt ebenso allen Mitgliedern, die mit ihrem Hobby dazu beitragen, die Artenvielfalt zu erhalten.

Bei der Lokalschau vom 5. bis 7. Januar 2011 zum Abschluss des Jubiläumjahres werden sie ihre züchterischen Erfolge präsentieren und einen interessanten Einblick geben in die breite Palette der Taubenrassen.

Dieser Ausstellung wünsche ich viel Erfolg und großen Zuspruch.

Dem Geflügelzuchtverein Straßkirchen und Umgebung e.V. wünsche ich eine weiterhin gute Zukunft. Sachverstand, Begeisterung, Gemeinschaftssinn und Zusammenhalt mögen den Verein und das Vereinsgeschehen auch in den kommenden Jahrzehnten prägen.

Ihr *Alfred Reisinger*

Landrat des Landkreises Straubing-Bogen

Grußwort des Verbandes Bayerischer Rassegeflügelzüchter e.V.



Herzlichen Glückwunsch zum 40. Geburtstag

...und weiterhin viel Erfolg und Motivation !

Wenn ein Verein sein 40jähriges Gründungsfest mit einer Jubiläumsschau begeht und damit sein Jubeljahr abschließt, so ist das in Geflügelkreisen nichts Außergewöhnliches. So hat man dies auch sicherlich vom Geflügelzuchtverein Straßkirchen und Umgebung e.V. erwartet. Nur – außergewöhnlich ist der Verein selbst. Liest man die Chronik, den Werdegang dieses Vereins, so stellt man schnell fest, dass hier mehr dahinter steckt als „nur Vereinsarbeit“. Hier stehen Leute hinter unserem Hobby, die beflügelt vom Erfolg ihrer Arbeit stets bereit sind, neue Herausforderungen anzunehmen, neue Aufgaben zu bewältigen und neue Ideen zu verwirklichen. Und gerade solche Leute brauchen wir in der heutigen Zeit. In einer Zeit, in der zwar das Ehrenamt hoch gepriesen wird, andererseits – wer macht heute schon was für ein herzliches Dankeschön, für einen warmen Händedruck? Ist es der Hallenbau, sind es die durchgeführten Schauen auf allen Ebenen oder aber auch nur das Miteinander - im Geflügelzuchtverein Straßkirchen hat das Kind einen Namen.

Freilich gibt es auch hier das eine oder andere Problem, aber Probleme werden gelöst und wenn nicht, dann sucht man eine Möglichkeit, das Problem beim Schopf zu packen und eine Lösung zur Linderung zu finden. Und so bin ich der festen Überzeugung, dass es den Verantwortlichen des Jubelvereins sicherlich gelingen wird, das Thema Jugendarbeit so voranzutreiben, dass es sich im nächsten Abschnitt der Vereinschronik nahtlos in die Erfolgsgeschichte einreicht.

Landauf, landab kann man beobachten, dass Vereine, bei denen sich die Führungsspitze, aber auch aktive Mitglieder in anderen Gremien unseres Verbandes engagieren, einfach gut geführt und mit Leben erfüllt sind. So auch beim Geflügelzuchtverein Straßkirchen und Umgebung e.V. Es ist für eine vorausschauende, zukunftsorientierte Vereinsarbeit unumgänglich, dass sich verantwortliche Leute des Vereins im Kreis-, Bezirks- und Landesverband einbringen. Unsere Straßkirchner Zuchtfreunde zeigen es uns vorbildmäßig. Im Namen des Landesverbandes Bayerischer Rassegeflügelzüchter aber auch besonders persönlich darf ich dem Geflügelzuchtverein Straßkirchen und Umgebung e.V. mit seinem Vorsitzenden Franz Hiergeist zum 40jährigen Gründungsfest recht herzlich gratulieren, verbunden mit einem Dank für die bisher geleistete Arbeit und möchte nicht vergessen, für die Zukunft viel Erfolg und weiterhin so viel Freude an der Verbandsarbeit wie auch an unserem Hobby, der Rassegeflügelzucht, zu wünschen.

Georg J. Herrmann

Stv. Vorsitzender im VBR

Grußwort des Bezirksverbandes Niederbayern der Rassegeflügelzüchter e.V.



Der Geflügelzuchtverein Straßkirchen und Umgebung e.V. feiert heuer sein 40-jähriges Vereinsjubiläum.

Aus diesem Grund führt der Verein in der geräumigen und hellen Gäubodenhalle eine imposante Jubiläumsschau durch.

Ich hoffe, dass sich möglichst alle aktiven Züchter des Vereins beteiligen, denn es ist ja das sogenannte Erntedankfest für das abgelaufene Jubiläumsjahr.

Bedanken möchte ich mich bei der Vorstandschaft des Vereins mit Franz Hiergeist in der Spitze für die vorzügliche Organisation der Schau und ebenso für die hervorragende Zusammenarbeit mit dem Bezirksverband.

Mein Dank geht an die treuen Aussteller des GZV Straßkirchen und Umgebung e.V., die mit ihren Tieren immer bundesweit bei den Ausstellungen vertreten sind.

Ein besonderer Gruß gilt den Sondervereinen der Pfautauben- und Seldtschukenzüchter, die ihre Hauptsonderschau bzw. eine Sonderschau angeschlossen haben – willkommen in Niederbayern !

In diesem Sinne wünsche ich allen Ausstellern der diesjährigen Jubiläumsschau viel Erfolg.

Allen Besuchern einen angenehmen Aufenthalt in Straßkirchen.

Konrad Huber

2. Vorsitzender

Grußwort des Kreisverbandes Donau e.V.



Noch jung an Jahren feiert der GZV Straßkirchen mit einer Jubiläumsschau

„40 Jahre GZV Straßkirchen und Umgebung e. V.“

seinen Geburtstag.

Angeschlossen an diese Jubiläumsschau ist die HSS der Pfautaubenzüchter von 1906 und die Sonderschau der Seldschukenzüchter von 2005, vom Alter her eine bunte Mischung.

Im Namen des KV Donau beglückwünsche ich den GZV Straßkirchen zu seinem 40. Geburtstag, sowie die Sondervereine der Pfautauben- bzw. der Seldschukenzüchter zu Ihrer Wahl, ihre HSS/SS in die erfahrenen Hände der Straßkirchener Zuchtfreunde gegeben zu haben.

Als 1. Kreisvorsitzender, 2. SV Vorsitzender der Pfautaubenzüchter und nicht zuletzt als Mitglied des GZV Straßkirchen ist es für mich eine besondere Ehre an dieser Großveranstaltung teilzunehmen.

Ich möchte hiermit alle Ehrengäste, Besucher, Zuchtfreunde und Rassegeflügeliebhaber im KV Donau herzlich willkommen heißen. Der KV Donau erstreckt sich wie der Name es schon sagt entlang der Donau, von Geiselhöring über Straubing bis Vilshofen. Die 12 Ortsvereine mit insgesamt ca. 1450 Mitgliedern bilden eine enge Gemeinschaft.

Der GZV Straßkirchen mit seiner Gäubodenhalle garantiert durch seine langjährige Erfahrung bei der Veranstaltung von Ausstellungen für eine optimale Unterbringung unserer gefiederten Lieblinge.

Rassegeflügelausstellungen sollen für uns Züchter nicht nur das Erntedankfest der vergangenen Zuchtsaison sein. Es sollte nicht vordergründig um den Gewinn von Preisen, sondern um den direkten Vergleich mit anderen Zuchten gehen. Es geht aber auch um den gegenseitigen Erfahrungsaustausch unter Zuchtfreunden und die Pflege von alten bzw. den Beginn von neuen Freundschaften.

Mein besonderer Dank gilt dem ausrichtenden Verein mit Franz Hiergeist als meinen Ansprechpartner, den beiden Ausstellungsleitern Christian Wanninger und Alfons Trimpl sowie den vielen fleißigen Helfern im Hintergrund. Den Preisrichtern wünsche ich das nötige Fingerspitzengefühl bei ihrer nicht immer leichten Entscheidungsfindung.

In diesem Sinne wünsche ich allen Ausstellern und Besuchern schöne Stunden in Straßkirchen und Umgebung.

Rupert Steubl

1. Vorsitzender

Grußwort der Ausstellungsleitung



Die Jubiläumsschau unseres Vereins ist der Abschluss des Jubiläumsjahres zum 40-jährigen Vereinsbestehen. Wir freuen uns sehr, dass unsere Mitglieder diese Schau nicht nur so zahlreich beschickt haben, sondern dass sie auch so schöne Tiere zeigen, also nicht nur Quantität, sondern auch Qualität in hohem Maße gegeben ist.

Somit ist die Jubiläumsschau der krönende Abschluss des Jubiläumsjahres unseres Vereins.

Wir freuen uns aber auch, dass die Pfautaubenzüchter sich dazu entschlossen haben, ihre Hauptsonderschau anzuschließen. Dies ist dem persönlichen Einsatz unseres Kreisvorsitzenden und erfolgreichen Pfautaubenzüchters Rupert Steubl zu verdanken. Kurzerhand haben sich auch die Seldschukenzüchter noch mit einer Sonderschau angeschlossen, um bei uns in Niederbayern Werbung für ihre noch junge Rasse zu machen.

Wir hoffen, dass sich unsere Gäste bei uns wohlfühlen, dass sie schöne Stunden unter Spezialisten verbringen und dass sie gerne an Straßkirchen zurückdenken.

Wir bedanken uns bei allen Ausstellern, bei allen Spendern und Gönnern, wir bedanken uns besonders bei unserem Bürgermeister Eduard Grotz, der auch bei dieser Schau wiederum gerne die Schirmherrschaft übernommen hat und der von der Idee, statt des üblichen Schirmherrnpokals zum ersten Mal einen „Schirmherrnlöwen“ zu spenden, begeistert war. Straßkirchen ist ja bekannt für Innovationen, und so wird sich auch der „Schirmherrnlöwe“ in die Serie attraktiver Preise wie Gäubodenband, Geflügelhofteller und –krug u.v.m. einreihen.

Wir bedanken uns bei all unseren fleißigen Helfern, die – ob wieder bei dieser Schau oder bei den vielen Vorgängerschauen – in optimaler Teamarbeit zusammengearbeitet haben und so für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben. Wir haben ja die nächsten Jahre wieder große Ausstellungen vor uns wie die Bezirksschauen 2011 und 2013 sowie die Straßkirchener Taubenschau 2012 und die 3.Bay. Kropftaubenschau 2014, diese optimal zu organisieren geht nur mit einem eingespielten Team, wie wir es mit vielen unserer Mitglieder haben.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Gästen weiterhin viel Freude und Erfolg an unserem schönen Hobby und freuen uns auf ein Wiedersehen bei einer unserer nächsten Ausstellungen.

Christian Wanninger

Alfons Trimpl

Fortschreibung der Chronik von 2000 - 2010

Anlässlich des 30-jährigen Bestehens unseres Vereins und der Einweihung der Gäubodenhalle wurde eine Chronik erstellt. Nunmehr sind 10 Jahre vergangen und wir können auf 40 Jahre, auf 40 erfolgreiche Jahre, zurückblicken. Grund genug, die vergangenen 10 Jahre zusammenzufassen und zu dokumentieren, sozusagen die Chronik fortzuschreiben. Dies ist zwar bereits durch unser seit 2002 alljährlich erscheinendes gzv-aktuell weitgehend geschehen. Trotzdem soll in diesem Katalog zur Jubiläumsschau jedem Jahr eine Seite mit den wichtigsten und prägnantesten Geschehnissen des jeweiligen Jahres gewidmet werden.

Seit Bestehen der Gäubodenhalle ist dies nun die 14. Ausstellung mit insgesamt 27.948 Tieren, es waren Ausstellungen jeder Größenordnung, von Lokal-, Kreis- und Bezirksschauen über Hauptsonderschauen, Kropf- und Huhntaubenschauen bis zur diesjährigen Europaschau der Strassertauben. Zum 35-jährigen fand die letzte von uns in Straubing durchgeführte Landesschau mit über 13.400 gemeldeten Tieren statt, kommen durften aber nur 8.244 (Tauben) - wegen der „großen Gefahr der Vogelgrippe“!

Unser Anbau hat sich vom anfänglichen Provisorium über die Jahre schrittweise zu einem praktischen Bewirtungs- und Versammlungsraum herausgemacht und unser Taubererüberl ist nach vielerlei Aktionen zu einem Schmuckstück geworden. Erst vor wenigen Wochen wurde der Eingangsbereich zu unserem Anbau optimiert, es wurde ein zusätzlicher Zugang geschaffen und der Vorplatz wurde mit einem neuen Pflasterbelag verschönert und verbessert.

Der alljährliche Silvestermarkt hat sich zum „gemütlichen Jahresausklang in Straßkirchen“ entwickelt, die Schaumitarbeiterausflüge werden gerne angenommen und hatten stets sehenswerte Ziele. Unsere Fahrten zu überörtlichen Ausstellungen sind nicht nur für die Aussteller von Vorteil, sondern sie haben auch, insbesondere die Mehrtagesfahrten, zu einem positiven Miteinander beigetragen.

Dies alles war und ist nur mit einer intakten Vereinsführung zu bewerkstelligen. So hat unser Verein in den 40 Jahren erst zwei Vorsitzende und nunmehr seit 12 Jahren die gleiche Vorstandschaft, die bestens harmonisiert und zusammenarbeitet. Auch in der erweiterten Vorstandschaft gab es nur geringfügige Veränderungen.

Unser Verein kann sich entgegen dem allgemeinen Trend über Mitgliederzuwächse freuen und es ist erfreulich, dass zum 40.Geburtstag 200 Seniorenmitglieder zu verzeichnen sind. Aber auch auf sehr erfolgreiche Züchter in seinen Reihen kann der Verein stolz sein. Konnten in der Chronik noch die V-Tiere und großen Erfolge unserer Züchter übersichtlich und erschöpfend aufgeführt werden, so ist dies heute nicht mehr möglich, da dies den Rahmen sprengen würde. Übersichten über die Vereins- und Kreismeisterschaften sowie über die überregionalen Meistertitel sind enthalten, und auch besonders große Erfolge sind dargestellt.

Eines macht uns aber Sorge: Es sind kaum noch Jugendliche für unser schönes Hobby zu gewinnen. Wir haben in den vergangenen 10 Jahren hunderte von Schulkindern zu unseren Ausstellungen eingeladen, haben ihnen unser Hobby und insbesondere unsere schönen Tiere nähergebracht, sie waren alle begeistert, doch gewinnen konnten wir nicht einen!

Unser Verein hat die vergangenen Jahre von seinem Potential aus der Jugend gezehrt, konnte und kann seine Mitgliederzahlen hierdurch und auch durch andere Zugänge halten, doch wie sieht die Zukunft aus? Kommt der eine oder andere in der Jugend aktiv gewesene zurück und findet wieder Geschmack an der Geflügel- und Taubenzucht? Kann er, der inzwischen selbst eine Familie gegründet hat, seine Kinder auch infizieren? Es wäre so wünschenswert und würde uns Hoffnung und Elan für die Zukunft geben!

Denn, wie heißt es so schön: In der Jugend liegt die Zukunft, ich möchte sagen:

„In der Jugend liegt die Hoffnung“, und - „die Hoffnung stirbt zuletzt“.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen viel, viel Hoffnung für eine gute Zukunft.

Franz Hürgeist, 1.Vorsitzender

Was hat sich in den vergangenen 10 Jahren getan ?

Baumaßnahmen: Bodenbelag im Anbau, Toilettenausbau, mobiler Bodenbelag in der Halle, Verkaufstheke, Kassierertisch und Küchenzeile, Fahnschrank, Eckbank, Tische, Decke und Schrankwand im Taubererstüberl, Erweiterung Schaukasten, Neugestaltung des Eingangs- und Vorplatzbereiches

Anschaffungen: Erweiterung des Käfigbestandes, 40 Biergarnituren, 2 Öfen, Tafeln mit Vereinslogo für Halle außen und innen sowie Vereinstafel, Bauzaun, Vereinstracht, Taubenjackl, Stehkobel, Rednerpult, Schaukasten innen und außen, 100 Sperrholzständer, Palettenwagen, Hissfahnen, Beamer und Leinwand, Laminier- und Bindegeräte, Kaffeeautomat, Fahnenbänder restauriert.

Für Ausstellungen: V-Karten, Katalogumschlag, Wolkenbriefpapier mit WasserzeichenLogo, Ausstellungsordnung.

Veranstaltungen: Halleneinweihung, Jugendzeltlager, Vereinsfest mit Ehrungen, Teilnahme an 2 Muskatortagen in Deggendorf, 13 Ausstellungen mit rd. 35000 Tieren.

Öffentlichkeitsarbeit: viele Schulklassen durch unsere Ausstellungen geführt, Teilnahme an örtlichen Veranstaltungen.

Erfolge: 2. Platz im Goldenen Siegerring, 1 Europameister, 1 VDT-Champion, 6 Deutsche (Jugend)Meister, 1 Nürnberger Ei, 43 Bayerische und 20 Kreismeisterschaften.

Ausflüge und Fahrten: 4 Schaumitarbeiterausflüge (Oberbayern ins Ammergau, Nürnberg, Oberbayern – Schwaiganger und Kochel, Mittelfranken – Brombachsee und Rottenburg, Oberfranken – Bamberg).

7 Ausstellungsfahrten: Nationale Erfurt (1 Tag), Nationale Sinsheim (1), VDT Leipzig (1), Europaschau Leipzig (2), Dt. Junggeflügelsschau Hannover (4), Nationale Erfurt (2), VDT Leipzig (1).

Ehrungen: 6 Ehrenmitglieder (2000: Alois Urban, Georg Vilsmeier, 2005: Max Saller, Michael Reitberger, Hans Simmel, Maria Zirngibl).

Ehrenzeichen des Bay. Ministerpräsidenten: Josef Wolf (2005), Franz Hiergeist (2008).

Gemeindeehrung: Josef Wolf, Georg Vilsmeier (2006).

Jugendraute an Josef Brunner jun. (2006).

8 Bundesnadeln in Silber und 12 in Gold, 6 LV-Nadeln in Silber und 13 in Gold, 14 Vereinsnadeln in Bronze, 5 in Silber und 2 in Gold.

Neuerungen: alljährliche Weihnachtsfeier, Wochenmarkt abgeschafft - dafür Silvestermarkt eingeführt, Vereinsnadeln für langjährige Mitgliedschaft, Partnervereinsbeitrag, Schaumitarbeiterausflüge, Geschenke zu runden Geburtstagen, Satzung überarbeitet, gzv-aktuell (seit 2007 in Farbe), monatlicher Taubererstammtisch, Standgeldzuschuss, Homepage.

Überörtliche Tätigkeiten: Mitglieder unseres Vereins stellen den 1. und 2. BV-Vors., den 1. und 2. BV-Schriftführer, den BV-Zuchtwart, den BV-Jugendkassier, den Kreisjugendleiter.

2000

Dieses Jahr stand ganz im Zeichen der Einweihung der Gäubodenhalle. Diese war mit fast 1000 Gästen aus 60 Vereinen gefüllt.



Rudi Nawrotzky, damaliger Bez.Vors., K-H. Sollfrank, damals LV-Vors., Franz Hiergeist



Unser Ehrenvors. Josef Wolf wird Ehrenmeister der Bay.Rassegeflügelzucht



Der Festzug: Voran unsere damals enorm starke Jugendgruppe



Unsere Fahnenmutter Maria Zirngibl



Georg Vilsmeier und Alois Urban werden zu Ehrenmitgliedern ernannt



Festgottesdienst im Freien im Schulhof



Austausch von Freundschaftsgeschenken zw. Franz Hiergeist und Helmut Zehetmeier



Schlüsselübergabe von Architekt Willi Schlecht an Bürgermeister Xaver Weinzierl

2001

Im diesem Jahr fand die Bayerische Landesjugendschau bei uns statt. Dies war eine der schönsten Schauen in der Gäubodenhalle. Viele Ehrengäste bekundeten ihr Interesse an der Jugend, sogar Bundesjugendleiter Armin Gersitz war da!



Unser Werner Ulbrich ist 50 geworden



Wunderschön aufgebaute Ziergeflügelkäfige



Mal- und Bastelwettbewerb



Bei der Eröffnung war unsere Jugend voll im Einsatz – unser Anbau gefüllt bis auf den letzten Platz – man beachte den „schönen“ Asphaltboden !



Die große Zahl der Ehrengäste mit den besonders erfolgreichen Jugendlichen



Für's leibliche Wohl wie immer bestens gesorgt



Vereinsmeisterschaften, links Tauben, oben Hühner

2002

Es wurden zwei große Ausstellungen durchgeführt – die Bayerische Zuchtbuchschau und die 1. Bayerische Kropftaubenschau. Unser gzv-aktuell erscheint zum 1. Mal



Das Jahr begann mit Neuwahlen



Erfolgreiche Preisträger der letzten Ausstellungssaison



Das erste V für Isabella Häusler, 8 Jahre jung und erstmals Vereinsmeisterin

Ein Prosit auf eine wiederum gelungene Ausstellung, die Bayerische Zuchtbuchschau!

Unten: Über 1000 Schulkinder wurden die letzten 10 Jahre eingeladen. Hermann ist in seinem Milieu!



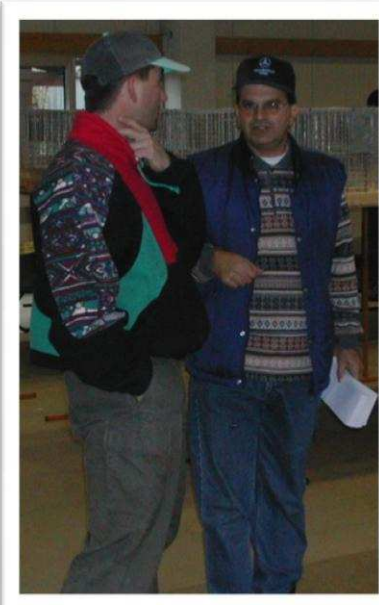
Unsere Jugend hat wieder zugeschlagen, diesmal in Erfurt haben sie die 4 höchsten Preise errungen, v.l.n.r. Jugendleiter Josef Brunner, Birgit Hacker, Isabella Häusler, Franziska Hiergeist, Patrick Trimpl, 1.Vors. Franz Hiergeist



Stets bewährter Schirmherr Edi Grotz überreicht den Schirmherrnpokal an Michael Kutscherauer bei der 1. Bay. Kropftaubenschau

2003

Die Hauptsonderschau der Dt.Modeneser ist in Straßkirchen und bei dieser Schau ist die 100.000ste Nummer ausgestellt. Der Boden des Anbaus wird „überzogen“ – ein Riesengewinn! Und die Verkaufstheke wird perfekt. Unsere Gäubodenhalle wird sogar im Programmheft der Bundesversammlung in Bamberg vorgestellt.



Links: Alles klar? Ausstellungsleiter der HSS der Dt.Modeneser Christian Wanninger mit 1.Vors. Franz Hiergeist
Oben: Wunderschöner „Preistempel“ auf einem Kleebock.
Rechts: Allein die Stammschau schon eine Augenweide



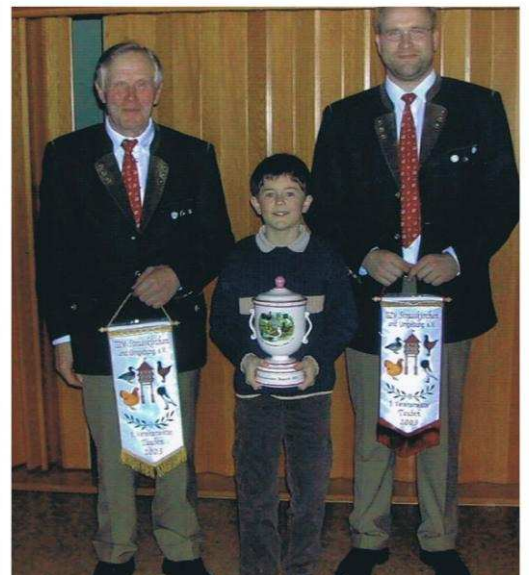
Die Vereinsmeister 2003



links:
Das Preisrichterteam der HSS Dt.Modeneser



Die Jugendpreisträger mit 1.Vors. Franz Hiergeist, Jugendleiter Josef Brunner, Zuchtwart Christian Wanninger und Ehrenvors. Josef Wolf



Erfolgreiche Elsterkröpferzucht über drei Generationen und ein Hattrick: Opa-Brunner 1., Josch und Florian jeweils 3.Vereinsmeister

2004

Es wird das Niederbay. Bezirksjugendzeltlager ausgerichtet. 167 Jugendliche waren 4 Tage an einem bestens geeigneten Ort, nämlich Halle, Zeltplatz und Sportgelände unmittelbar aneinander. Züchterisch sind wir Spitze: 1. Kreismeister und Vereinskreismeister Jugend und Senioren gehen nach Straßkirchen. Franz Hiergeist wird am 24. April zum 1. Bezirksvorsitzenden und Hans Wimberger zum Schriftführer des BV Niederbayern gewählt.



Links: Unser Ehrevors. Josef Wolf wird 75 – der TÜV wird für 5 Jahre verlängert! Oben links: Ein Teil unserer Jugendgruppe beim Festzug und (rechts) im Tierpark Straubing mit Reinhard Tischler und Jugendleiter Josef Brunner.

Unten: Die Supermeldezahl der Lokalschau war wohl auf die besonderen Preise zurückzuführen?



Hatt's Trauerschwäne fühlen sich wohl!



Links: 4 Kreismeister nach Straßkirchen, da freut sich Ehrevors. Sepp!

Rechts: Die alljährliche Weihnachtsfeier ist eingeleitet von einem besinnlichen Teil, gestaltet von Pia, unser Nikolaus Josef Brunner sen. lobt gehörig, tadelt manchmal ein wenig!



2005

Es sind wieder Neuwahlen, die Vorstandschaft wird um einige Jahre verjüngt. Zum 35-jährigen wird ein Vereinsfest abgehalten, viele langjährige Mitglieder werden geehrt, Maria Zirngibl wird Ehrenfahnenmutter, Hans Simmel und Michael Reitberger Ehrenmitglieder. Josef Wolf erhält das Ehrenzeichen des Bay. Ministerpräsidenten. Höhepunkt des Jahres ist aber die Bay. Landesschau in Straubing, die extrem von der „Vogelgripphysterie“ überschattet ist und daher Geflügel nicht ausgestellt werden darf.



Links: Beim Vereinsfest gibt es silberne Vereinsnadeln für Karl Wanninger, Hans Simmel, Werner Ulbrich, Hans Hirtreiter und Josef Nachtmann. Rechts: Maria Zirngibl wird zur Ehrenfahnenmutter ernannt, Hans Simmel und Michael Reitberger werden Ehrenmitglieder.



Links: „Betroffene“ Politikergesichter bei der Bay.Landesschau in Straubing. Über Nacht hat man das Ausstellen von Geflügel verboten, über 5000 Nrn. mussten zuhause bleiben. Franz Hiergeist liest ihnen die Leviten, weil sie uns im Stich gelassen haben, in anderen Bundesländern aber das Ausstellen möglich war.



Links oben: 16 Mitglieder unseres Vereins werden mit der Bundesnadel geehrt.

Oben rechts: Schöne Preise gab's bei der Landesschau, jedoch nur für Tauben! Wir mussten uns selbst helfen, damit wir über die Runden kamen, wär die Schau ganz ausgefallen ... , die Politiker hätten uns jedenfalls nicht geholfen.

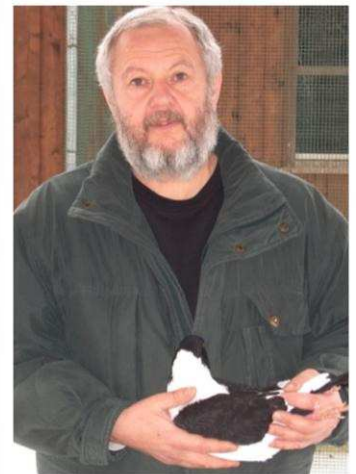
Unten links: Verleihung des Ehrenzeichens des Bay. Ministerpräsidenten an unseren Ehrevors. Josef Wolf im Landratsamt Straubing-Bogen.

2006

Wie beliebt unsere Gäubodenhalle mittlerweile geworden ist beweist das Meldeergebnis von 2006 Nrn. zur Niederbay. Bezirksschau, denn allentorts brechen die Meldezahlen infolge der „Vogelgrippe“ ein. Hermann Hacker wird Europameister und Isabella Häusler Bay. Jugendmeisterin (zum letzten Mal nach dem alten – sehr schwierigen – Modus). Das Taubererstüberl wird grundlegend renoviert. Das gzv-aktuell erscheint erstmalig in Farbe.



Ehrungen für Josch Brunner für seine langjährigen Verdienste als Jugendleiter mit der Jugendraute des KJR durch MdL Josef Zellmeier sowie Gemeindeehrung für Josef Wolf und Georg Vilsmeier



Oben: Wir lassen keine Gelegenheit aus, um Kindern der Grundschule unser schönes Hobby näherzubringen – doch Zuwachs an Jugendlichen? Leider Fehlangeige! Oben rechts: Hermann Hacker, unser 2.Vors., wird Europameister
Unten: Unser Taubererstüberl, links vorher und rechts nach der „Kosmetik“



2007

Mit angeschlossener Kreisschau Donau hatte die Bezirksschau 2794 Tiere, ein Spitzenergebnis! Von der Hannoverfahrt schwärmen heute noch viele! Nicht nur in Hannover war man erfolgreich, auch bei den Kreismeisterschaften spielte man wieder sehr weit oben mit!



Ausflug in die Hallertau, dort hat Hatt's Schwager große Hopfengärten – und ein Wirtshaus ! Schea



Eine der schönsten Fahrten unseres Vereins: Die 5-Tages-Fahrt nach Hannover, Hamburg, Walsrode-Hildesheim. Oben: Vor dem 1000-jährigen Rosenstock in Hildesheim.



Oben: Ein Teil unserer Jugendgruppe baut zusammen mit Jugendleiter Josch die Jungtierbesprechung der Strasser auf. Oben rechts: Die Ehrengäste bei der Eröffnung der Bezirksschau. Rechts: Geburtstagsparty für das halbe Jahrhundert von Franz Hiergeist. Rechts unten: Und wieder sehr erfolgreich: Isabella Häusler 1. Jugendkreismeisterin, Josef Häusler und Richard Schreiner je 1. Einzelkreismeister, Christian Wanninger 2. Nicht auf dem Bild Florian Seifert, der 2. Jugendkreismeister geworden ist. Unten links: In Dingolfing durfte Isabella mit unserer beiden Preisrichtern dabei sein – wird sie auch mal Preisrichterin ?



2008

Das Jahr begann mit Neuwahlen, die Vorstandschaft blieb auch in der 4. Periode wieder gleich, dies zeugt von Harmonie und Kontinuität! In der erweiterten Vorstandschaft gab es kleine Veränderungen, Josch Brunner trat nach 15 Jahren erfolgreicher Jugendarbeit in die 2. Reihe und steht somit Josef Häusler weiterhin zur Seite. Die 2. Bay. Kropftaubenschau war mit 2336 Kropftauben und die angeschlossene Lokalschau als „Alois-Urban-Gedächtnis-Schau“ mit 317 Nrn. wieder ein Riesenerfolg. Die 2-tägige Erfurt-Fahrt war auch wieder super.



Links: Die neugewählte Vorstandschaft für die nächsten drei Jahre.
Rechts: Der Schau-
mitarbeiterausflug
ging diesmal an den
Brombachsee.



Links: Gruppenfoto in
Weimar zu Füßen der
beiden großen
deutschen Dichter
und Denker Goethe
und Schiller.
Rechts: 1. Vors. Franz
Hiergeist erhält das
Ehrenzeichen des
Bayerischen Minister-
präsidenten



Links: Das Aufbauteam
der 2. Bay. Kropftauben-
schau.
Rechts: Die ange-
schlossene Lokalschau
war unserem + Ehren-
mitglied Alois Urban
gewidmet. Alois's
Witwe bekommt einen
Gedächtnisteller über-
reicht.

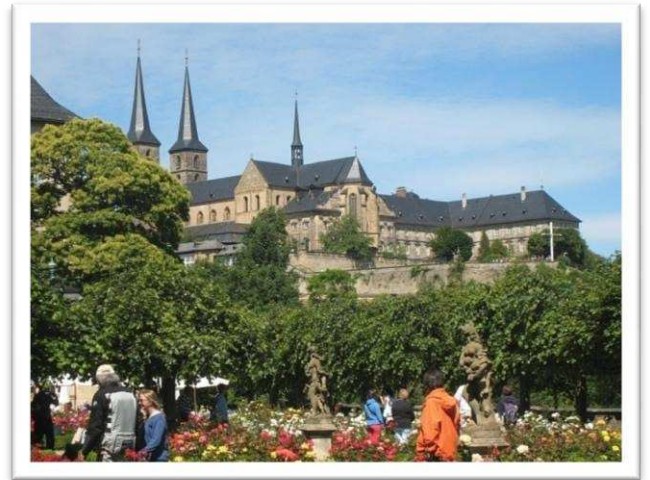


Links: Isabella wurde Dt. Jugendmeisterin
und Champion der Huhntauben in Erfurt
Unten: V für Josch's schwarze Elsterkröpfer
Rechts: BDRG-Zinnkrug für Richard
Schreiner auf der Ndb. Bezirksschau.

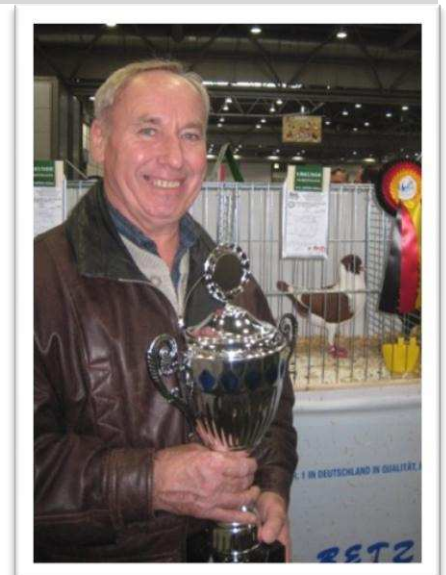


2009

Die 5.Bay.Huhntaubenschau brachte ein Meldeergebnis von 2248 Tieren, unsere Gäubodenhalle konnte sie gerade noch einreihig beherbergen. Unsere Züchter hatten super Ausstellungserfolge: VDT-Champion, Nürnberger Ei, 3 Deutsche Meister und 3 Kreismeister!



Oben links: Ehrevors. Josef Wolf ist 80 geworden, rechts: Schaumitarbeiterausflug nach Bamberg. Links: Teilnahme an Fahnenweihe des VBR in Dingolfing. Oben: Franz Hiergeist gewinnt das Nürnberger Ei mit seinen dunkelbronzeschildigen Dt.Modenesern. Links: Gruppenfoto der Ehrengäste der 5.Bay. Huhntaubenschau. Unten links: St. Nikolaus alias Josef Brunner sen. mit Knecht Ruprecht alias Josef Hiergeist brachte bei der Weihnachtsfeier wieder Geschenke. Unten rechts: Karl Wanninger wird bei der VDT-Schau in Leipzig Champion der großen Huhntauben mit seinem roten Florentinertäuber.

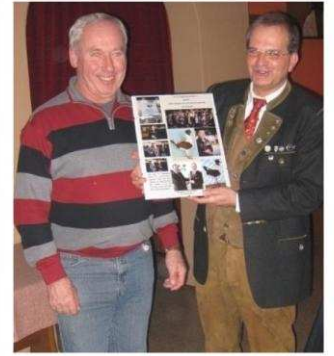


2010

Das Jubiläumsjahr begann mit einer erw. Vorstandssitzung am Gründungstag, dem 16. Januar. Vor der JHV am 20. Februar fand ein Gedenkgottesdienst für unsere +Mitglieder statt. Er wurde umrahmt vom Veit-Höser-Ensemble, dessen Leiter Michael Kovacs bei uns Mitglied geworden ist. MdL Josef Zellmeier hat uns am 25. März in den Bay. Landtag eingeladen. Der Eingang wird neugestaltet: Es wird eine zusätzliche Eingangstür gemacht und der Vorplatz wird neu geplastert. Die Strasser-Europaschau war das 1. Highlight, doch der Höhepunkt ist unsere Jubiläumsschau mit einer noch nie da gewesenen Meldezahl.



Links: Fahnenjunker Hans Sagstetter und 1. Vors. Franz Hiergeist vor den Jubiläumsbändern. Mitte: Unser Jubiläumsband. Oben: Das Veit-Höser-Ensemble mit Chorleiter Michael Kovacs (rechts außen)



Links: Die Vereinsmeister 2009 mit Bürgermeister Eduard Grotz und KV-Vors. Rupert Steubl sowie Ehrenvors. Josef Wolf. Oben: Ludwig Wiesinger hat auf der Landesschau in Straubing das Nürnberger Ei gewonnen. Karl Wanninger erhält als Erinnerung an seinen Erfolg in Leipzig eine Collage.



Links: Eröffnung Strasser-Europaschau. Unten: MdL Josef Zellmeier heißt uns im Bay. Landtag willkommen. Als Geschenk erhält er einen „GZV-Löwen“



Der neue Eingang von außen und von innen - eine Supersache.



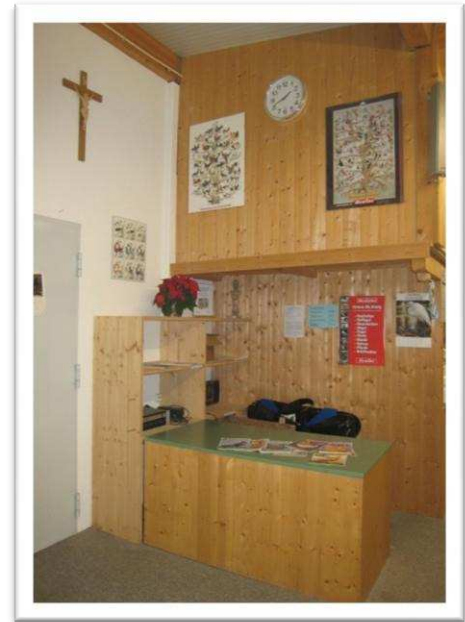
Unser Anbau und Unser Anbau und

Einst

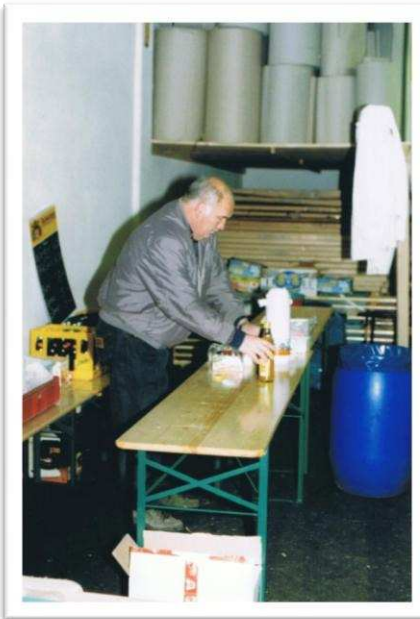
einst

und
und

Jetzt
jetzt



Links: Zur 1.Schau, der HSS der King, fand im Anbau die Kingbörse statt, rechts: „Empfang“ heute.



Links oben: „Küche“ anno-da-zumal, darunter schon etwas fortschrittlicher, man beachte über der Küche das Vorratslager!
Rechts: Küche und darüber Lager heute!



Links unten: Unser Taubererstüberl mit Schrankwand in den ersten Jahren.
Rechts: Taubererstüberl mit Fahnschrank, Schrankwand mit Vitrine heute.



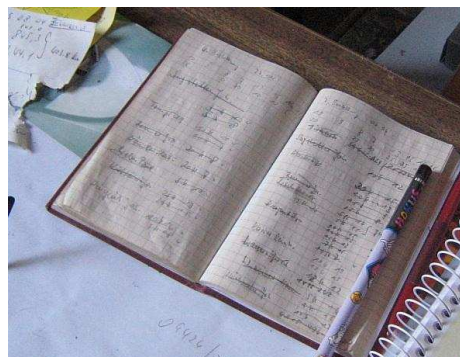
Unser Silvestermarkt – der „gemütliche Ausklang des Jahres“

Nachdem der Wochenmarkt bei unserem Vereinslokal von Jahr zu Jahr immer mehr an Bedeutung verloren hat ist die Idee, einen großen „Hauptmarkt“ in der Gäubodenhalle zu halten, in die Tat umgesetzt worden. Bei der VS-Sitzung am 30.6.1999 wurde die alljährliche Abhaltung eines Silvestermarktes beschlossen. Der ungewöhnliche Termin zur Jahreswende wurde unter dem Motto „gemütlicher Jahresausklang in Straßkirchen“ inzwischen zu einem festen Treffpunkt der Geflügelmarktfreunde Niederbayerns und darüber hinaus. Je nach Witterungslage kommen zwischen 500 und 700 Besucher am Silvestertag nach Straßkirchen. Es darf gehofft werden, dass der Markt trotz immer schwieriger werdender Auflagen und Überwachung weiterhin bestehen bleiben kann.



Ringbezug – Brutapparat - Mitglieder

Ringe				Brütereie				Sen –Jug.=Gesamtmitgl.			
Jahr	Hühner	Tauben	Jugend	Gesamt	eingelegt	unbefr.	abgest.	Küken			
1970	170	400		570					25	25	
1971	175	595		770					52	52	
1972	180	1080		1260					72	18	90
1973	125	1395		1520					86	12	98
1974	205	1220		1425					86	12	98
1975	350	1490		1840					92	12	104
1976	115	1315	230	1660					102	12	114
1977	120	1185	180	1485					112	19	131
1978	130	1360	275	1765					112	26	138
1979	95	1285	290	1670					121	26	147
1980	105	1245	115	1465					114	17	131
1981	130	1360	305	1795					122	17	139
1982	110	1440	110	1660					157	17	174
1983	90	1585	270	1945					157	16	173
1984	185	1555	280	2020					159	18	177
1985	195	1565	460	2220					162	21	183
1986	205	1665	495	2365					158	26	184
1987	145	1360	610	2115					158	22	180
1988	245	1375	630	2250					158	28	186
1989	290	1640	495	2425	2008	737	172	1099	156	23	181
1990	440	1550	500	2490	2856	1114	365	1377	162	19	181
1991	315	1515	295	2125	2540	946	381	1213	169	14	183
1992	330	1635	215	2180	1620	606	353	661	182	11	193
1993	500	1590	255	2345	2132	674	337	1121	186	13	199
1994	630	1390	250	2270	2171	771	351	1049	177	11	188
1995	570	1500	155	2225	2133	828	240	1065	173	7	180
1996	725	1540	155	2420	2683	1081	295	1307	175	7	182
1997	660	1445	150	2255	3528	1447	183	1898	179	10	189
1998	585	1535	175	2295	3044	1070	549	1425	169	11	190
1999	695	1415	180	2290	3065	1270	381	1414	165	10	175
2000	480	1635	330	2445	2944	936	554	1454	170	12	182
2001	450	1560	455	2465	3523	1183	534	1806	182	25	207
2002	535	1720	415	2670	2418	776	411	1231	191	28	219
2003	560	1590	445	2595	2182	677	291	1214	199	28	227
2004	555	1480	475	2510	1952	616	326	1010	189	36	225
2005	415	1375	425	2215	1998	750	234	1014	190	37	227
2006	255	1290	210	1755	761	293	100	368	187	34	221
2007	410	1540	210	2160	1105	415	135	555	188	30	218
2008	260	1395	150	1805	1293	440	173	680	186	28	214
2009	305	1475	115	1895	1707	650	174	883	194	20	214
2010	415	1700	55	2170	1219	343	171	705	200	16	216
Ges.	13455	57990	10360	81805	48882	17623	6710	24549			



Seit Gründung des Vereins verwaltet Georg Vilsmeier den Ringbezug. Im Jahre 1988 wurde ein Brutapparat angeschafft, der 1997 durch einen noch moderneren ersetzt wurde. Brutmeister Schore hat seitdem 24549 Küken erbrütet. Seit dem Bau der Gäubodenhalle wird unser Anbau und das umfangreiche Inventar ebenfalls von Schore verwaltet und instandgehalten. In o.a. Ringbuch ist jeder seit Bestehen des Vereins bezogene und ausgegebene Ring nachgewiesen.

Ehrungen

Träger des Ehrenzeichens des Bay.Ministerpräsidenten für besondere Verdienste im Ehrenamt

Franz Hiergeist Josef Wolf

Ehrenmitglieder

Josef Wolf – Ehrenvorsitzender Maria Zirngibl - Ehrenfahnenmutter
Michael Reitberger Heinrich Ring sen. Georg Vilsmeier Alfons Völkl

Träger der Goldenen Vereinsnadel

Michael Reitberger Georg Vilsmeier Josef Wolf

Träger der Silbernen Vereinsnadel

Johann Hirtreiter Josef Nachtmann Werner Ulbrich Karl Wanninger

Ehrenmeister der Bay. Rassegeflügelzucht

Michael Hebauer Albert Hien Josef Niedermeier Josef Wolf

Träger der Goldenen Bundesnadel

Josef Brunner sen. Manfred Fischl Hermann Hacker Franz Hiergeist Johann Hirtreiter
Josef Hirtreiter Konrad Huber Michael Reitberger Franz Tischler Werner Ulbrich
Georg Vilsmeier Karl Wanninger Ludwig Wiesinger Johann Wimberger Paul Weber

Träger der Silbernen Bundesnadel

Thomas Betzinger Hubert Brunner Josef Brunner jun. Walter Hiendlmeyer Karl Lösch
Karl Penzkofer Johann Schinharl Heinz Schreiber Richard Schreiner Alfons Trimpl
Christian Wanninger

Preisrichter des Vereins

Franz Hiergeist Konrad Huber Johann Wimberger

Durchgeführte Ausstellungen

11./12. November 1972	16. Kreisschau des Kreisverbandes Donau	610
12./13. Januar 1974	Lokalschau	203
6./7. Dezember 1975	19. Kreisschau Donau	617
5./6. November 1977	Lokalschau	149
10./11. November 1979	Allgemeine Schau	258
5./6. Januar 1981	24. Kreisschau des Kreisverbandes Donau	751
5./6. Januar 1985	28. Kreisschau des Kreisverbandes Donau	851
7./8. Dezember 1985	24. Bezirksschau des Bezirksverbandes Niederbayern	3.663
18.-20. November 1988	39. Bayerische Landesschau mit Jubiläumsschau „100 Jahre Bezirksverband Niederbayern“ und Kreisschau des Kreisverbandes Donau	10.201
23.-25. November 1990	41. Bayerische Landesschau	11.672
22.-24. November 1991	42. Bayerische Landesschau als „Hermann-Solleder-Gedächtnis-Schau“	11.979
19.-21. November 1993	44. Bayerische Landesschau	11.865
11.-13. November 1994	Internationale Taubenschau: Hauptonderschauen der Strasser, King, Huhn-schecken und Florentiner und BezSS der Dt. Modeneser Gr. Bayern	7.232
25./26. November 1995	34. Bezirksschau des Bezirksverbandes Niederbayern	2.730
21.-23. November 1997	48. Bayerische Landesschau	11.900
20.-22. November 1998	49. Bayerische Landesschau	13.425
04./05. November 1999	34. Hauptonderschau des King-Club Deutschland	2.517
27./28. November 1999	43. Kreisschau des KV Donau mit BSS Dt. Modeneser u. SS Elsterkröpfer	1.605
2./3. Dezember 2000	39. Bezirksschau des Bezirksverbandes Niederbayern	2.283
1./2. Dezember 2001	29. Bayerische Landesjugendschau mit Bezirksjugendschau BV Niederbayern, Kreisjugendschau KV Donau, Lokalschau	1.835
22.-24. November 2002	Bayerische Zuchtbuchschau mit Lokalschau	1.992
30.11./01.12.2002	1. Bayerische Kropftaubenschau	1.398
8./9. November 2003	39. Hauptonderschau der Dt. Modeneser mit Lokalschau	2.035
6./7. November 2004	BezSonderschau der King Bez. 1 mit Lokalschau	1.089
25.-27. November 2005	56. Bay. Landesschau mit 44. Ndb. Bez. Schau (nur Tauben)	8.252
17.-19. November 2006	45. Niederbay. Bezirksschau m. SS Welsumer, Rhodel. u. Dt. Modeneser	2.006
16.-18. November 2007	46. Ndb. Bezirksschau mit Kreisschau Donau, SS Rhodel. u. Böhmentauben	2.794
29./30. November 2008	2. Bay. Kropftaubenschau mit Alois-Urban-Gedächtnis-Lokalschau	2.653
19./20. Dezember 2009	5. Bay. Huhntaubenschau mit SS Strasser u. Böhmentauben sowie Lokalschau	2.248
13./14. November 2010	Europa- und Hauptonderschau der Strassertauben	2.454
6./7. Januar 2011	Jubiläumslokalschau und HSS Pfautauben sowie SS Seldschuken	1.039

Gesamt

124.306

Kreismeisterschaften von 2000 – 2010

2001	Vereinsjugendkreismeister 1. Einzelkreismeister Jugend	Franziska Hiergeist
2003	1. Einzelkreismeister Geflügel	Richard Schreiner
2004	1. Einzelkreismeister Geflügel 1. Einzelkreismeister Jugend Vereinsjugendkreismeister + Vereinskreismeister Senioren	Richard Schreiner Isabella Häusler
2005	1. Einzelkreismeister Geflügel	Richard Schreiner
2006	1. Einzelkreismeister Geflügel	Richard Schreiner
2007	1. Einzelkreismeister Jugend 2. Einzelkreismeister Jugend 1. Einzelkreismeister Geflügel 1. Einzelkreismeister Tauben 3. Einzelkreismeister Tauben Vereinsjugendkreismeister + Vereinskreismeister Senioren	Isabella Häusler Florian Seifert Richard Schreiner Josef Häusler Christian Wanninger
2008	1. Einzelkreismeister Jugend 2. Einzelkreismeister Tauben 3. Einzelkreismeister Tauben	Isabella Häusler Christian Wanninger Josef Brunner sen.
2009	1. Einzelkreismeister Jugend 1. Einzelkreismeister Tauben 2. Einzelkreismeister Tauben	Florian Seifert Josef Wolf Josef Brunner jun.

Vereinsmeisterschaften 2000 – 2009

	Jugend	Geflügel	Tauben
2000	1. Franziska Hiergeist 2. Stefan Wolf 3. Patrik Trimpl	1. Johann Hirtreiter 2. Ulrich Hirtreiter 3. Richard Schreiner	1. Franz Hiergeist 2. Karl Wanninger 3. Josef Brunner sen.
2001	1. Franziska Hiergeist 2. Birgit Hacker 3. Patrik Trimpl	1. Franz Hiergeist 2. Johann Hirtreiter 3. Richard Schreiner	1. Brunner Josef sen. 2. Hermann Hacker 3. Werner Ulbrich
2002	1. Isabella Häusler 2. Franziska Hiergeist 3. Florian Seifert	1. Richard Schreiner 2. Johann Hirtreiter 3. Josef Sagstetter	1. Franz Hiergeist 2. Hans Schinharl 3. Josef Brunner jun.
2003	1. Andreas Gstettenbauer 2. Franziska Hiergeist 3. Florian Seifert	1. Franz Hiergeist 2. Richard Schreiner 3. Uli Hirtreiter	1. Josef Brunner sen. 2. Franz Hiergeist 3. Josef Brunner jun.
2004	1. Isabella Häusler 2. Patrik Hennek 3. Patrick Trimpl	1. Richard Schreiner 2. Uli Hirtreiter 3. Franz Hiergeist	1. Franz Hiergeist 2. Josef Brunner jun. 3. Josef Brunner sen.
2005	1. Magdalena Hiergeist 2. Isabella Häusler 3. Simon Weinzierl	1. Richard Schreiner 2. Franz Hiergeist	1. Franz Hiergeist 2. Josef Brunner jun. 3. Werner Ulbrich
2006	1. Isabella Häusler 2. Florian Seifert 3. Simon Weinzierl	1. Richard Schreiner	1. Franz Hiergeist 2. Josef Brunner sen. 3. Josef Brunner jun.
2007	1. Isabella Häusler 2. Florian Seifert 3. Simon Weinzierl	1. Richard Schreiner 2. Christian Wanninger	1. Josef Häusler 2. Christian Wanninger 3. Franz Hiergeist
2008	1. Isabella Häusler 2. Florian Seifert 3. Simon Weinzierl	1. Franz Tischler 2. Franz Hiergeist 3. Christian Wanninger	1. Christian Wanninger 2. Franz Tischler 3. Franz Hiergeist
2009	1. Florian Seifert 2. Simon Weinzierl	1. Richard Schreiner 2. Johann Hirtreiter	1. Franz Hiergeist 2. Christian Wanninger 3. Josef Brunner sen.

Herausragende Erfolge von Ringbeziehern unseres Vereins

Europameister

2006 Hermann Hacker Florentiner schwarz

2.Platz im Goldenen Siegerring

1999 Hermann Hacker Florentiner schwarz

VDT-Champion

2009 Karl Wanninger Florentiner rot

Deutsche Meister

1995 und 2000 Franz Hiergeist Dt.Modeneser Schietti dunkelbronzeschildig

2009 Hermann Hacker Florentiner schwarz

Franz Sayer Felegyhazaer Tümmeler blau-geganselt

Karl Wanninger Florentiner rot

Deutsche Jugendmeister

1999 und 2002 Franziska Hiergeist Dt. Modeneser Schietti schwarz

2008 Isabella Häusler Dt. Modeneser Schietti schwarz

Nürnberger Ei

2009 Franz Hiergeist Dt.Modeneser Schietti dunkelbronzeschildig

Bayerische Meister

1992 Ulbrich Werner King blaugescheckt

1993 Hermann Hacker Florentiner schwarz

Walter Hiendlmeyer Araucana wildfarbig

Franz Hiergeist Dt. Modeneser Schietti dunkelbronzeschildig

Alfons Trimpl King blau m.B.

Paul Weber Strasser schwarz

Werner Ulbrich King blaugescheckt

1994 Franz Hiergeist Dt. Modeneser Schietti dunkelbronzeschildig

Franz Hiergeist Dt. Modeneser Gazzi schwarz

Werner Ulbrich King blaugetigert

1995 Robert Wagensohn Strasser blau

1996 Richard Schreiner Zwerg-Wyandotten gelbschwarzcolumbia

Hermann Hacker Florentiner schwarz

Franz Hiergeist Dt.Modeneser Schietti dunkelbronzeschildig

Alfons Trimpl King blau m.Bd.

Werner Ulbrich King blau m.Bd.

Werner Ulbrich King blaugescheckt

Paul Weber Strasser schwarz

1997 Franz Hiergeist Dt. Modeneser Schietti dunkelbronzeschildig

Richard Schreiner Zwerg-Wyandotten gelbschwarzcolumbia

Alfons Trimpl King blau m.B.

Werner Ulbrich King blaugescheckt

Robert Wagensohn Strasser blau

Karl Wanninger Florentiner schwarz

1998 Franz Hiergeist Dt. Modeneser Schietti dunkelbronzeschildig

Richard Schreiner Zwerg-Wyandotten gelbschwarzcolumbia

1999 Franz Hiergeist Dt. Modeneser Schietti dunkelbronzeschildig

2000 Franz Hiergeist Dt.Modeneser Schietti dunkelbronzeschildig

Karl Wanninger Florentiner schwarz

2001 Franziska Hiergeist Dt. Modeneser Schietti schwarz (Bay. Jugendmeisterin)

2002 Christian Wanninger Dt. Modeneser Schietti blau mit schw. Binden

2003 Franz Hiergeist Dt.Modeneser Schietti dunkelbronzeschildig

Heinz Huschka Florentiner schwarz

Christian Wanninger Dt.Modeneser Schietti blau mit schw.Binden

2005 Werner Ulbrich King blaugescheckt

Franz Hiergeist Dt.Modeneser Schietti dunkelbronzeschildig

Simon Weinzierl Dt.Modeneser Schietti blau mit bronze Binden

Magdalena Hiergeist Dt.Modeneser Gazzi dunkelbronzeschildig

2006 Isabella Häusler Dt.Modeneser Schietti schwarz (Bay.Jugendmeisterin)

2007 Thomas Betzinger Dt.Modeneser Gazzi schwarz

Franz Hiergeist Dt.Modeneser Schietti dunkelbronzeschildig

2008 Karl Wanninger Florentiner rot

2009 Franz Hiergeist Dt.Modeneser Schietti dunkelbronzeschildig

2010 Josef Häusler Dt.Modeneser Schietti schwarz

Christian Wanninger Dt.Modeneser Schietti blauegehämmert

Franz Hiergeist Dt.Modeneser Schietti dunkelbronzeschildig

Karl Wanninger Florentiner rot

Ludwig Wiesinger Dt.Schautippler kupfer